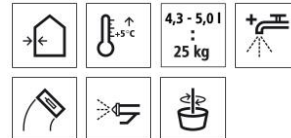


Technisches Merkblatt

StoMurisol VS

Spezieller Vorspritzmörtel für WTA-geprüfte und zertifizierte Sanierputze sowie andere Unterputze



Charakteristik

- Anwendung**
- außen und innen
 - für die manuelle und maschinelle Verarbeitung
 - als Vorspritzmörtel auf herkömmlichem, saugfähigem Mauerwerk
 - als Vorspritzmörtel auf feuchtem und salzhaltigem Mauerwerk
 - speziell abgestimmt auf das StoMurisol-Sanierputzsystem
 - nicht zum Ausgleichen von Unebenheiten verwenden

- Eigenschaften**
- Normalputzmörtel GP gemäß DIN EN 998-1
 - gute Untergrundhaftung
 - hoch wasserdampfdiffusionsfähig

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Mörtelklasse	EN 998-1	CS IV	
Mörtelklasse	DIN 18550-1/-2	P III	
Druckfestigkeit		> 6 N/mm ²	
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ		≤ 15	
Wasseraufnahme			W _c 0
Wärmeleitfähigkeit		≤ 0,82 W/(m*K) für P=50%	Tabellenwert
Wärmeleitfähigkeit		≤ 0,89 W/(m*K) für P=90%	Tabellenwert
Brandverhalten	EN 13501-1	A1	nichtbrennbar
Korngrößenbereich		0 - 4 mm	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

- Anforderungen**
- Der Untergrund muss fest, tragfähig, fett- und staubfrei, mineralisch, saugfähig, trocken oder mattfeucht sein.

Technisches Merkblatt

StoMurisol VS

Vorbereitungen

Vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.

Vorhandenen Putz bis ca. 1 m über der Feuchtigkeitsgrenze bis auf das Mauerwerk entfernen. Mauerwerksfugen ca. 2 - 3 cm tief auskratzen. Mauerwerksoberflächen und Fugen von losen Teilen, Schmutz, Staub, Bitumen o.ä. haftungsmindernden Bestandteilen sorgfältig reinigen (z. B. mit Stahlbesen, durch Sandstrahlen oder mit Druckluft etc.) und abtrocknen lassen. Nicht mit Hochdruckreiniger arbeiten! Löcher und Fehlstellen auffüllen, schadhafte Steine austauschen.

Zur Verbesserung der Haftung und/oder zur Regulierung der Saugfähigkeit wird ein nicht deckender Vorspritz mit StoMurisol VS aufgebracht. Auf Bruchsteinmauerwerk muss ein warzenförmiger (max. 50 % halbedeckend) Spritzbewurf mit StoMurisol VS unbedingt erfolgen.

Verarbeitung

Verarbeitungsbedingungen

Nicht verarbeiten bei zu erwartendem Nachtfrost.

Verarbeitungstemperatur

Untergrund- und Lufttemperatur:
Mindesttemperatur: +5 °C
Maximaltemperatur: +30 °C

Mischungsverhältnis

4,3 - 5,0 l Wasser pro 25 kg

Materialzubereitung

Mit sauberem Wasser ohne sonstige Zusätze anmischen.

Anrühren von Hand mit geeignetem Werkzeug, im Mörteltrog mit langsam laufendem Rührwerk (Mischzeit ca. 3 Minuten).
Maschinell mit handelsüblichen Mischern in üblicher Vorspritzkonsistenz.

Bereits abge bundenes Material darf nicht mehr neu aufgemischt werden.

Verbrauch

Anwendungsart

ca. Verbrauch

bei 50 – 60 % Deckung

5,0 - 6,0

kg/m²

volldeckend

9,0 - 10,0

kg/m²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Applikation

Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Metall usw.) schützen. Werkzeuge nach Gebrauch sofort reinigen.

Die gültigen WTA-Richtlinien, DIN EN 998-1, DIN EN 13914, DIN 18550 und DIN 18350 (VOB, Teil C) beachten.

Technisches Merkblatt

StoMurisol VS

Das Produkt wird mit einer rostfreien Kelle oder mit gängigen Putzmaschinen (Halbleistungsschneckenmantel D4- 1/2 L) warzenförmig ca. 50-60 % deckend aufgebracht.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit	Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Untergrund-, Material- und Lufttemperatur abtrocknen, aushärten lassen. Die Trocknungszeit ist abhängig von der Temperatur, Wind und der relativen Luftfeuchtigkeit. Bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit ist darauf zu achten, dass die Feuchte abgeführt wird und somit eine Austrocknung des Putzes unterstützt wird. Vor zu schneller Austrocknung durch Sonne und/oder Wind schützen (z. B. beschatten, abhängen und/oder ggf. vorsichtig nachnässen). Vor dem Auftrag der nächsten Putzschicht ist eine Standzeit von 1- 2 Tagen erforderlich.
--	--

Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
--------------------------------	---

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Entsorgung: Abgeschlagener Altputz und Reinigungsreste müssen sofort entfernt und fachgerecht entsorgt werden.
--	---

Liefern

Farbton	Grau
----------------	------

Verpackung	Papiersack 25 kg Palette: 36 Sack / 900 kg
-------------------	---

Lagerung

Lagerbedingungen	Trocken und geschützt, die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten
Lagerdauer	Dieses Produkt ist chromatreduziert bzw. chromatarm. Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.: Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel: 6450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2026

Technisches Merkblatt

StoMurisol VS

Gutachten / Zulassungen

WTA Zertifikat

StoMurisol Sanierputze - Wirksamkeitsprüfung
Zertifikat

Kennzeichnung

Produktgruppe

Vorspritzmörtel

GISCODE

ZP1

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sicherheitsdatenblatt beachten! Sicherheitshinweise beziehen sich auf das gebrauchsfertige, unverarbeitete Produkt.

Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei sachgerechter trockener Lagerung für mindestens 12 Monate ab Herstellungsdatum chromatarm.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto SE & Co. KGaA

Technisches Merkblatt

StoMurisol VS

Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57-2178
infoservice@sto.com
www.sto.de